



# Viel zuzuordnen

Österreich bemüht sich trotz vieler Tunnel bei den neuen Beschränkkategorien um eine den Gefahrguttransporten entgegenkommende Zuordnung. Länderspezial, Teil 1.

**W**ir nehmen die Fristen ernst.“ Für Othmar Krammer, Abteilungsleiter Gefahrgut des österreichischen Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) steht einer Umsetzung der neuen Tunnelbeschrän-

kungen für Gefahrguttransporte innerhalb der Umsetzungsfrist bis 2010 nichts im Wege. In Österreich fällt das Thema teilweise unter die Straßentunnelsicherheitsrichtlinie (die in Folge der Tunnelbrände entstand). Das Straßenbauamt muss nun

jeweils Kriterien für Bau, Zulassung und Betrieb erstellen. Das Verkehrsministerium weist in Absprache mit dem Bauamt für Tunnel auf Autobahnen die Codes zu, für andere Straßen ist die jeweilige Bezirksverwaltung zuständig. Hier sind also mehrere

## ANSPRECHPARTNER UND GEFAHRGUTINFORMATIONEN

● Ansprechpartner für gefährliche Güter mit allen Verkehrsträgern und der sicheren Beförderung von Containern (CSC-Übereinkommen):  
Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT), Wien  
Abteilung II/ST 8 Gefahrgut  
Othmar Krammer  
Tel: +43 (0) 1 71162-65 5880  
othmar.krammer@bmvit.gv.at

### Vorschriften im Internet

Österreichisches Gefahrgutbeförderungsgesetz (GGBG): [www.bmvit.gv.at/verkehr](http://www.bmvit.gv.at/verkehr) >>> Gesamtverkehr >>> Gefahrgut >>> Recht Druckgeräte in Österreich: [www.bmwa.gv.at/BMWA/Themen/Unternehmen/TechnikAkkreditierung/Druckgeraete/130000listederbefugtenpruefstellen.htm](http://www.bmwa.gv.at/BMWA/Themen/Unternehmen/TechnikAkkreditierung/Druckgeraete/130000listederbefugtenpruefstellen.htm)

### Tunnelkategorien

Es gibt für die Beförderung gefährlicher Güter durch Tunnel auf Autobahnen und Schnellstraßen besondere Regelungen, die in einer entsprechenden Verordnung festgelegt werden. Gut aufbereitet stehen die Regelungen mit einem Leitfaden und einer Liste der betroffenen Tunnel unter <http://portal.wko.at> >>> Suche „Gefahrgut Tunnel“

Im kommenden Jahr werden die neukategorisierten Tunnel im Amtsblatt bekannt gegeben unter [www.ris.bka.gv.at](http://www.ris.bka.gv.at)  
Die genaue Auflistung steht dann unter [www.uenet/autobahntunnelvo.pdf](http://www.uenet/autobahntunnelvo.pdf) und unter [www.unece.org/trans/danger/publi/adr/1.9/](http://www.unece.org/trans/danger/publi/adr/1.9/)

### TUIS (Transport-, Unfall-, Informations- und Hilfeleistungssystem) in Österreich

Wirtschaftskammer Österreich  
Dr. Christian Gründling  
+ 43 (0)5 90 900 – 3348

[gruendling@fcio.wko.at](mailto:gruendling@fcio.wko.at)

Bei einem Unfall mit Chemikalien greift auch in Österreich das TUIS-System. 47 österreichische TUIS-Mitgliedsunternehmen geben auf Ersuchen der Behörden fachliche Ratschläge oder leisten entsprechend ihrem TUIS-Anbot aktive Hilfe am Unfallort. In einer Datenbank sind zusätzlich Kontaktinformationen zu 626 im Zusammenhang mit TUIS wichtigen Produkten von hilfeleistenden Unternehmen hinterlegt  
[www.fcio.at](http://www.fcio.at) >>> Chemische Industrie >>> Sicherheit im Chemietransport

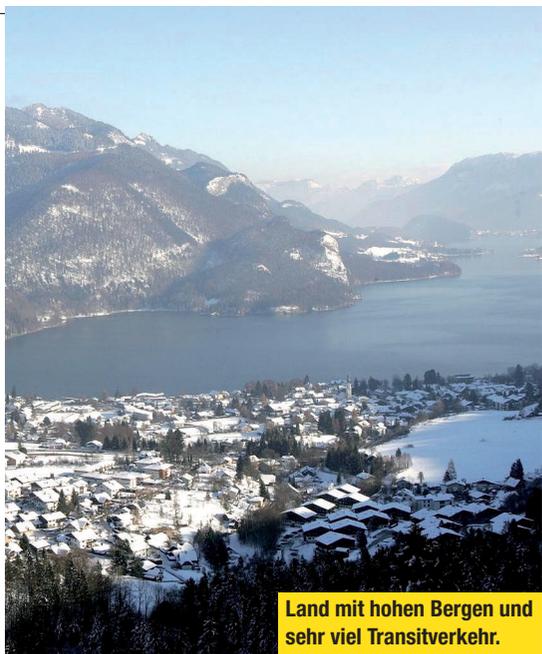
### Erforderliche Dokumente:

Allgemein: Führerschein, dt. Führerschein, Personalausweis/Reisepass, grüne Versicherungskarte, Fahrtenbuch für Lkw bis 3,5t, CMR-Frachtbrief, COP-Dokument bei Transit, Transportbescheinigung, EU-Lizenz, EU-Fahrerlizenz für Lenker aus Drittstaaten  
Gefahrgut: Begleitpapiere gemäß 8.1.2 ADR Fahrwegbestimmung/  
nationale Abweichungen vom ADR: keine.  
Einzelausnahmen erteilt der jeweilige Landeshauptmann des ersten Bundeslandes nach Grenzübertritt  
Für Oberösterreich:  
Erich Haudum  
Tel: + 43 (0) 7 32/77 20 13 5 44  
[erich.haudum@ooe.gv.at](mailto:erich.haudum@ooe.gv.at)



Gefahrgutklasse 1:  
Bundesministerium des Innern (BMI), Wien  
Tel: + 43-1-531 26-1  
[post@bmi.gv.at](mailto:post@bmi.gv.at)  
Genehmigungen für grenzüberschreitende Transporte mit Gütern der Klasse 1 erteilt der Sicherheitsdirektor des jeweilig ersten Bundeslandes nach Grenzübertritt

FOTOS: DDP



Land mit hohen Bergen und sehr viel Transitverkehr.

Behörden beteiligt. Für die Abwicklung wollen sich alle Beteiligten im Januar 2008 zusammensetzen. Die Codevergabe wird dann voraussichtlich ab dem zweiten Quartal peu à peu erfolgen und für Fahrer jeweils sofort bindend sein (Bekanntgabe und Übersicht siehe Kasten). Die Bemühungen der Behörden gehen laut Mitteil-

lung des BMVIT dahin, so wenig Beschränkungen wie möglich zuzuweisen. „Ziel ist es, Tunnel in Österreich möglichst auch für Gefahrgut durchfahrbar zu machen“, so Krammer.

Das Ministerium muss hier in einem Land mit vielen Tunneln keinen geringen Spagat zwischen hohen Sicherheitsstandards einerseits und Praxisnähe andererseits leisten. Ein Spagat, der im November von der österreichischen Wirtschaftskammer mit dem Titel „Amtsmanager 2007“ gewürdigt wurde.

Die Zusammenarbeit mit den Unternehmen läuft gut, weil einerseits die Behörde die Unternehmen regelmäßig informiert und vor jeder internationalen Gefahrgut-

zung die betroffenen Unternehmen zu sich einlädt und nach Erfahrungen und Wünschen fragt.

Das Land leistet sich keine nationalen Abweichungen vom ADR. Eine dem §7-Fahrgewegbestimmungen entsprechende Streckenbewilligungsverordnung ist schon vor Jahren außer Kraft gesetzt worden. Wird im Einzelfall eine Ausnahmegenehmigung

benötigt, kann diese beantragt werden beim jeweiligen Landeshauptmann des Bundeslandes, in dem das Fahrzeug über die Grenze einfährt. Erich

Haudum vom Amt der Oberösterreichischen Landesregierung in Linz ist einer dieser Landeshauptmänner, bei denen immer wieder eine solche Genehmigung angefragt wird. **dsb**

**Ziel: So wenig Beschränkungen wie möglich bei Tunneldurchfahrten.**

Anzeige



# VORFAHRT für die SICHERHEIT

## BESTELLEN SIE JETZT!

Service-Telefon: **0180/526 26 18** (0,14 €/Min\*) Fax: **0180/599 11 55** (0,14 €/Min\*)

eShop: **www.heinrich-vogel-shop.de**

\*aus dem dt. Festnetz/Mobilfunk abweichend

### Die kompakte Arbeitshilfe für unterwegs

- Kalender 2008 mit Fahrverboten in Europa
- aktuelle (Gefahrgut-)Länderinformationen für Europa
- Vielfältige Anleitungen und Übersichten zu Abläufen und rechtliche Grundlagen
- Hilfe in der Not – die wichtigsten Infos, Tipps und Notrufnummern immer griffbereit

### Gefahrgutfahrer unterwegs 2008

Taschenbuch, 300 Seiten  
Bestell-Nr. 26033

Menge (Stück)	Stückpreis (zzgl. MwSt)
1	13,90
ab 10	13,21
ab 20	12,51
ab 50	12,23

### Neu in 2008:

- Ausführliche Hinweise zu den neuen Tunnelregelungen
- Abfall und Gefahrgut –, mit neuen Checklisten, z.B. für Saug-Druck Tankfahrzeuge
- Neue Checkliste Schüttguttransporte
- Gefahrgut und Gefahrstoff – mit neuer GHS-Kennzeichnung
- Arbeitsschutz für Fahrer – mit neuem Praxisbeispiel
- mit vielen Sonderthemen, die im Gefahrgutalltag des Fahrers eine wichtige Rolle spielen